

F-Secure

Stadt Kehl europäisch orientiert und eine europäische Lösung im Einsatz

Die Große Kreisstadt Kehl am Rhein mit ihren 35 000 Einwohnern – durch die Europabrücke mit der französischen Metropole und Europahauptstadt Straßburg verbunden – ist europäisch und international orientiert.

Das Gleiche gilt für die Kehler Wirtschaft. Viele namhafte Firmen haben sich mit innovativen Ideen sowie intelligenten Produkten und Dienstleistungen weit über Kehl hinaus einen Namen gemacht und dafür gesorgt, dass der Name der Stadt in allen Kontinenten bekannt ist. Der Rhein, lange Grenzfluss, trennt heute nicht mehr: Mit dem am 23. April 2004 eröffneten Garten der zwei Ufer und der neuen Rheinbrücke für Fußgänger und Radfahrer, der „Passerelle des deux Rives“, wurde der Fluss zur integralen Mitte eines grenzüberschreitenden Parks mit mehr als 60 Hektar Fläche und ausgedehnten Spazierwegen.

Die technischen Anforderungen:

Die Stadt Kehl hat 380 PC Arbeitsplätze und u. a. 60 virtuelle Maschinen im Einsatz. Die bisher eingesetzte Sicherheitslösung genügte nicht mehr den Ansprüchen. Die Bucker-EDV wurde gebeten, entsprechend der vorgegebenen Kriterien, alternative Produkte anzubieten.

Insbesondere in Bezug auf

- Funktionalität und Bedienung des zentralen Managements
- geringen Ressourcenverbrauch auf den Clients
- Preisgestaltung
- Vertrauen in die Weiterentwicklung

wurde besonderen Wert gelegt. Neben den Produktkriterien (Funktionalität, Stabilität, Hotline etc.) waren es aber auch die durch die Bucker-EDV aufgezeigten Migrationswege und Zukunftssicherheit, die ins Gewicht fielen.

Die Entscheidung:

Aufgrund der vorgenannten sowie weiteren Kriterien wurde eine Vergleichsmatrix erstellt. F-Secure erreichte dabei die höchste Punktzahl. Zum Einsatz kommen die Produkte „Client Server Pre-

mium“ und der „Scanning + Reputation Server“ für die virtuellen Maschinen. Aufgrund der IT-Aufgabenstellung wurde sich bei der Managementlösung „Policy-Manager“ bewusst für eine Inhouse-Lösung und nicht für eine Cloud-Lösung entschieden, denn Datenschutz und Datensicherheit haben bei der Stadt Kehl schon immer einen hohen Stellenwert. Die Lizenzen sollten für drei Jahre angeschafft werden. Die in kommunalen Einrichtungen übliche strikte Budgetierung ließ dies eigentlich nicht zu. Durch die Möglichkeit einer jährlichen Zahlung anstelle einer Einmalzahlung für drei Jahre konnte auch diese Frage gelöst werden.

Der Proof of Concept:

Nach einem technischen Webcast zur gewählten Lösung ist die Entscheidung dann final für den finnischen Hersteller F-Secure gefallen. Anschließend wurde Remote eine Testinstallation eingerichtet und durch die Administratoren der Stadt Kehl eingehend getestet.

Die Umsetzung:

Nachdem alles zur Zufriedenheit ausfiel, wurde umgestellt und die F-Secure Lösung durch die IT-Administration ausgerollt. Bis heute ist die IT mit der Lösung absolut zufrieden. Besonders positiv fällt u. a. auf, dass die Performance der Clients voll erhalten bleibt.

Fazit:

Durch die hohe Kompetenz der Bucker-EDV konnte das bisherige, abgekündigte System durch ein zukunftssicheres Produkt in einer Nacht flächendeckend ersetzt werden.

Zitat:

„Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Bucker-EDV ist nicht nur sehr angenehm, sondern führt zu effizienten Kundenlösungen.“

Michael Knapps, IT-Leitung

